

AUFNAHMEPRÜFUNGEN „MUSIK“  
KÜNSTLERISCH–WISSENSCHAFTLICHES MASTERSTUDIUM  
MUSIKVERMITTLUNG–MUSIK IM KONTEXT  
Institut für Musikpädagogik  
an der Anton Bruckner Privatuniversität

Anton Bruckner Privatuniversität  
Alice-Harnoncourt-Platz 1  
A-4040 Linz

**Anforderungen für die Aufnahme ins  
künstlerisch–wissenschaftliche Masterstudium  
„Musikvermittlung - Musik im Kontext“**

**Künstlerisch–wissenschaftliches-Masterstudium**

Die Aufnahmeprüfung im Masterstudium Musikvermittlung-Musik im Kontext besteht aus folgenden Teilen:

- (1) Beurteilung der Bewerbungsunterlagen:  
Die Kommission prüft die eingereichten Unterlagen und trifft eine Vorauswahl.
  - (2) Aufnahmegespräch auf Basis der eingereichten Unterlagen unter besonderer Berücksichtigung von Gestaltungsaufgaben (Dauer: ca. 30 Minuten)
- ❖ Die Bewerbungsunterlagen sind auf der Bewerbungsplattform hochzuladen
  - ❖ Der Anmeldezeitraum erstreckt sich jährlich von 01.Februar bis 07.April

Einzureichende Bewerbungsunterlagen:

(1) **Lebenslauf**

(2) **Kopie der Zeugnisse**

(3) **Positionspapier zur Beantwortung folgender Fragen**

- Was motiviert mich zu diesem Studium?
- Welche Erwartungen stelle ich an das Studium?
- Welchen persönlichen Nutzen verspreche ich mir von der Teilnahme?
- Welche Themen des Praxisfeldes Musikvermittlung sind mir besonders wichtig?
- Welche Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen möchte ich im Studium vertiefen?
- Gestaltungsaufgaben (Kurzvideo, Projektskizze). Die Gestaltungsaufgaben werden im Rahmen des Aufnahmegesprächs thematisiert

(4) **Kurzvideo**

- Stellen Sie sich via Video kurz vor, nach dem Motto „was Sie unbedingt über mich wissen
- sollten" in 100 Sekunden (1 Take/ungeschnitten)
- Die Qualität der Aufnahme ist nicht entscheidend
- Format: mp4
- Das Video ist bis 07. April mit den Bewerbungsunterlagen hochzuladen

(5) **Projektskizze zum Thema «Code» (1-2 Seiten):**

- Bitte verfassen Sie eine Projektskizze (1-2 Seiten) zu einer eigenen Idee zum Thema Code. Format, Methode, Situation, Musik und Dialoggruppe sind frei wählbar
- Codes sind Vereinbarungssysteme:  
Sie ordnen, verbinden, grenzen ab und (v)er(un)möglichen Verständigung und Zugang. Sie sind wandelbar, normativ oder spielerisch – sichtbar oder verborgen. Codes begegnen uns überall: etwa in alltäglichen Gesten und Höflichkeitsformen, in der Sprache, in Geschichten, in Spielen und Filmen, in digitalen Interfaces oder in sozialen Regeln.

Auch im Musikbereich existieren ganz unterschiedliche Codes.

Diese Hinweise dienen als Anregung, nicht als Vorgabe. Ihre Interpretation des Begriffs ist offen.

- Die Skizze muss kein fertiges Konzept sein, sondern eine klare, eigenständige Projektidee erkennen lassen
  - Die Projektskizze präsentieren Sie beim Bewerbungsgespräch in einem zweiminütigen Pitch präsentieren
- 
- ❖ Sind alle Teile der Aufnahmeprüfung positiv absolviert, gilt die Aufnahmeprüfung als bestanden
  - ❖ Die Aufnahmeprüfungskommission erstellt nach Bestehen aller zwei Runden eine Reihung der Kandidat\*innen
  - ❖ Diese Reihung ist Grundlage für die endgültige Aufnahme nach Maßgabe der freien Plätze. Gemäß dieser Reihung werden die freien Plätze vergeben. Darüber hinaus wird eine Warteliste erstellt
  - ❖ Das Ergebnis der Aufnahmeprüfung wird an die Bewerber\*innen vonseiten des Studienservice schriftlich mitgeteilt

Vergebene Studienplätze müssen bis zum 1. September in Anspruch genommen werden, indem:

- bis zu diesem Datum der unterschriebene Studienvertrag eingesandt ist
- und der Studienbeitrag für das erste Semester sowie der ÖH-Beitrag überwiesen ist

**Geschieht dies nicht, erlischt der Anspruch auf den Studienplatz, und er wird frei für Bewerber\*innen auf der Warteliste. Der freigewordene Platz wird gemäß der Reihung vergeben.**